

STATION 9

Geliebt

Johannes 19,25-27:

Es standen aber bei dem Kreuz Jesu
seine Mutter und seiner Mutter
Schwester, Maria, die Frau des Klopas,
und Maria Magdalena.

Als nun Jesus seine Mutter sah und bei ihr den Jünger, den er lieb hatte, spricht er
zu seiner Mutter: Frau, siehe, das ist dein Sohn!

Danach spricht er zu dem Jünger: Siehe, das ist deine Mutter! Und von der Stunde
an nahm sie der Jünger zu sich.

Impuls:

Noch in der Stunde seiner größten Not und Schmerzen denkt Jesus an andere: er
sieht seine Mutter und den Jünger Johannes. Er hat beide lieb. Sie liegen ihm am
Herzen. Er möchte diese Liebe weitergeben.

Frage/Aktion:

Welche Menschen liegen dir besonders am Herzen? Wen hast du lieb? Nimm ein
Herz mit als Erinnerung, für diese Menschen in der nächsten Zeit regelmäßig zu
beten. Lege diese Menschen Gott ans Herz! Wenn du magst, schreib ihre Namen
in das Herz.

Gebet:

Guter Vater im Himmel, dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit.
Herr Jesus Christus, ich danke dir für deine unermessliche Liebe zu mir. Du siehst
auch die Menschen, die ich liebe. Ich nenne dir ihre Namen..., sei du ihnen
nahe, hilf ihnen, bewahre und schütze sie, schenk und bewahre ihnen den
Glauben an dich.